ANZEIGE
Sie wollen nicht nur so tun?

Networld 18.12.2003, 09:16

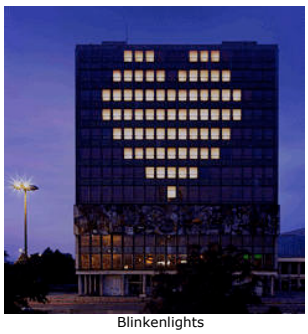
CCC: Berliner Blinkenlights kommen wieder

Wieder Animationen einschickbar

Vom 22. Dezember 2003 bis zum 04. Januar 2003 kehrt die Lichtinstallation Blinkenlights wieder in das Haus des Lehrers am Berliner Alexanderplatz zurück. Das Motto lautet gemäß der Namensgebung der Matrixfilme "Blinkenlights Reloaded".

Über die Weihnachtsfeiertage bespielt der CCC das noch in Sanierung befindliche Haus des Lehrers erneut und nach dem bekannten Rezept. Eine neue Version von BlinkenPaint erlaubt das Erstellen von Animationen, die Pong und die Loveletters können wieder über das Telefon abgerufen werden.

Die Telefondienste stehen unter der Rufnummer 0190-987654 bereit. Ein Anruf kostet 1,24 Euro pro Minute bei fairer sekundengenauer Abrechnung. Die Einnahmen fließen als Spende an den CCC zur Deckung der Betriebskosten, damit Blinkenlights auch in Zukunft werbefrei bleibt.


Blinkenlights

Blinkenlights Reloaded setzt die Technologie ein, die auch schon für die Installation Arcade im letzten Jahr in Paris genutzt wurde und die auch "Graustufen" simulieren kann.

Mit dem Programm BlinkenPaint kann man kleine Animationen entwickeln, als Textdatei (BML) abspeichern und als Attachment an movies@blinkenlights.de schicken. Wenn der Film ein "Blinkenlights Loveletter" - eine Liebesbotschaft - ist und man einen Freischaltcode für das Telefon erhalten möchte, um den Film jederzeit selbst aufrufen zu können, schickt man den Film stattdessen an loveletters@blinkenlights.de.

Weitere Infos erhält man unter www.blinkenlights.de/reloaded.de.html.

[Artikel als E-Mail versenden | Druckerfreundliche Version] (ad)

Kommentieren:
· Re: CCC: Berliner Blinkenlights kommen wieder (Martin F., 18.12.03 16:39)
· Re: Wieso Attachment und nicht Anhang? (Bluemeus, 18.12.03 15:06)
· Re: Wieso Attachment und nicht Anhang? (Blindside, 18.12.03 13:04)

Links zum Artikel:

- Blinkenlights

Golem.de ist für die Inhalte externer Internetseiten nicht verantwortlich.

Verwandte Artikel:

- CCC: Sammelwut biometrischer Daten gefährdet Grundrechte
- Bürgerrechtler gegen Erweiterung des Urheberrechts
- Wau Holland Stiftung gegründet - Aufruf zu "Datenspenden"
- 2. Chaos Communication Camp steigt im August 2003 bei Berlin
- Widerstand gegen Weitergabe von Flugpassagierdaten an USA

Mehr zum Thema:
Networld